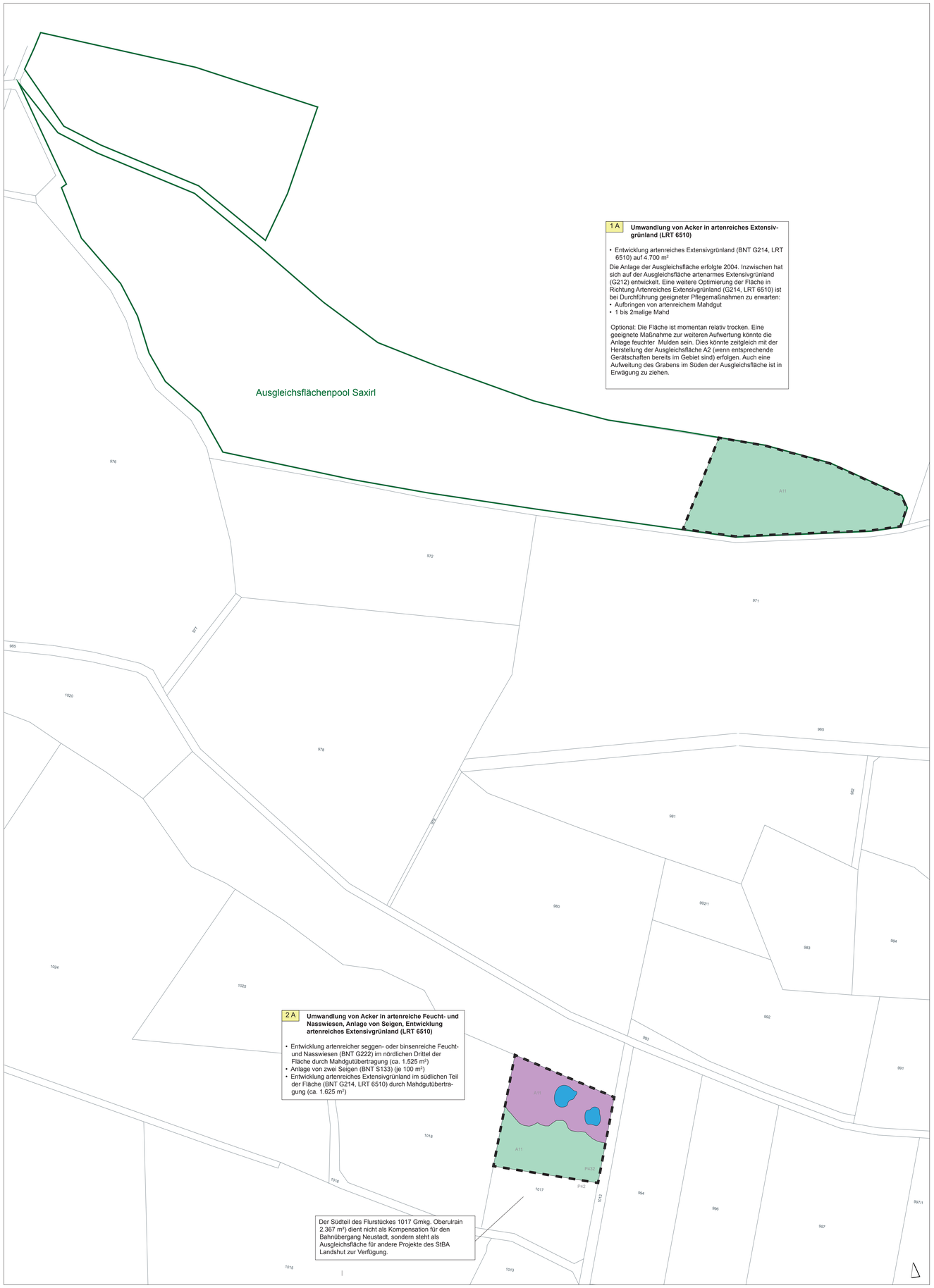

Leit- und Sperreinrichtungen

- Begrenzung des Baufeldes
- Schutzzaun um Alt- bzw. Höhlenbaum
- Reptilienzaun
- Abfangbereich Zauneidechse (3 V)

Anlage

- Flächiger Gehölzbestand
- Gruppenweiser Gehölzbestand
- Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe
- Extensivgrünland auf Magerstandort
- Extensivgrünland auf Feuchtstandort
- Feuchtfläche
- Stillgewässer/Seige
- Versickerungsmulde
- Habitatstrukturen Zauneidechse: Steinhäufen, Totholz, Rohboden und Bereichen mit lockerer organischer Substratschicht

Maßnahmenkennung

1.3.A CEF

- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplex

Erläuterung Maßnahmentyp

V	Vermeidungsmaßnahme
A	Ausgleichsmaßnahme
E	Ersatzmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme
W	Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht)

Erläuterung Index

CEF	Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continous ecological functionality)
FFH	Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung
FCS	Artenschutzrechtliche Kompensatorische Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustands (favourable conservation status)

Biotopfunktionen (B)

Biotop- und Nutzungstypen im Ausgangszustand der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen lt. Biotopwertliste zur Anwendung der BayKompV

Laubwald

L63	standortgerechte Laubmischwälder

Gebüsche, Hecken, Gehölze

B112	Mesophile Gebüsche / Hecken
B113 - WG00BK	Sumpfgebüsche (Biotoptyp WG00BK – Feldgehölze naturnah; §30 BNatschG)
B116	Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte
B212	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – mittlere Ausprägung
B212 - WO00BK	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – mittlere Ausprägung (Biotoptyp WO00BK – Feldgehölze naturnah)
B311	Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten – junge Ausprägung
B44	Streuobstbestände im Komplex mit artenreichem Extensivgrünland oder Halbtrockenrasen
B51	Weihnachtsbaumkulturen

Einzelbaum, Baumreihe, -gruppe

Fließgewässer

F212	Gräben mit naturnaher Entwicklung

Moor, Feuchtfläche, Sumpf

R111	Großröhrichte außerhalb der Verlandungsbereiche – Schilf-Landröhrichte
R31	Großseggenriede außerhalb der Verlandungsbereiche

Kraut-/Staudenflur

K11	Artenarme Säume und Staudenfluren
K122	Artenarme Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte

Offene Trocken-/Magerstandorte

K121	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren trocken-warmer Standorte

Grünland

G11	Intensivgrünland (genutzt)
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland
G213	Artenarmes Extensivgrünland
G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen
G221 - GN00BK	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen (Biotoptyp GN00BK - Seggen- oder binsenreiche Nasswiesen, Sümpfe; §30 BNatschG)

Acker

A11	Intensiv bewirtschafte Äcker ohne oder mit stark verarmter Segetalvegetation

Siedlung/Gewerbe

X11	Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete

Verkehrsfläche

V11	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs – versiegelt
V12	Verkehrsflächen des Straßenverkehrs – befestigt
V22	Gleisanlagen und Zwischengleisflächen – geschottert
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege – befestigt
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege – unbefestigt, bewachsen
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsflächen

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

- Landschaftsschutzgebiet
- geschütztes Biotop nach § 30 BNatschG i. V. n. Art. 23 BayNatSchG
- Biotop laut amtlicher Biotopkartierung mit Nummer
- Grenze der Biotoptypenkartierung

Technische Planung

- Trasse des geplanten Vorhabens
- Rückbaustrecke
- Fahrbahn
- Bankett
- Wirtschaftsweg

Bezugsräume

- Abgrenzung der Bezugsräume
- (1) Bezugsraum 1: Heiligenstädter Moos (inkl. südlich angrenzender Laubwald und Graben
- (2) Bezugsraum 2: Ackerlandschaft (süd)östlich des Heiligenstädter Moos
- (3) Bezugsraum 3: Wohngebiet im Osten von Neustadt a .d. Donau

PAN
PAN Planungbüro für angewandten Naturschutz GmbH
Rosenkavalierplatz 10 • 81925 München
Tel (089) 9101545 • Fax (089) 91077048

bearbeitet:	März 2017	Ruff
gezeichnet:	März 2017	Ruff
geprüft:	März 2017	Hettrich

Staatliches Bauamt Landshut
Innere Regensburger Str. 7 - 8
84034 Landshut
Tel.: 0871/9254-001, Fax: 0871/9254-158, www.stbala.bayern.de

bearbeitet:		Wörl
gezeichnet:		
geprüft:		Eder
PSP Nr.:		
Projekt:	L2144_BUE_Neustadt_PLF	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Staatliches Bauamt Landshut

Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2144 / 80 / 1,630 bis St 2144 / 80 / 3,440

PROJIS-Nr.: --

Unterlage / Blatt-Nr.: **9.2** Blatt3

Maßnahmen

Maßstab: 1 : 1.000

St 2144 Neustadt a.d. Donau - Abensberg
Bahnübergangsbeseitigung Neustadt a.d. Donau

Bau-km 0-160 bis 1+660

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Landshut

Dreier, Baudirektor

Landshut, den 15.09.2017